



do more

taskaprosthetics.com



 **TASKA™**

10 Nelson Street, Riccarton, Christchurch 8011, Neuseeland.



EMERGO EUROPE
Westervoortsewijk 60,
6827 AT Arnhem
The Netherlands

Wartungs- und
Pflegeanleitung
für das
Handgelenk mit
Niedrigprofil (LP)

V1.3

 **TASKA™**

Präzise myoelektrische
Komponenten, entworfen
und montiert in
Neuseeland.



 **TASKA™**

Einleitung

Das TASKA Handgelenk mit Niedrigprofil (LP) ist eine leichte, wasserdichte Alternative zum Handgelenk mit Schnelltrennung (QD).

Mit einer geringeren Länge über alles und einer vollständig wasserdichten Verbindung ist sie besonders für transradiale Patienten mit langem Stumpf geeignet oder auch für Patienten, die eine wasserdichte Verbindung bis zum Prothesenschaft wünschen.

Das Handgelenk mit Niedrigprofil (LP) gibt es nur bei der TASKA Hand und ist in allen TASKA Handgrößen erhältlich.

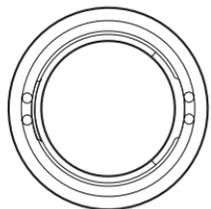
Das Handgelenk hat eine manuelle Drehung von 90 Grad und 7 voreingestellte Positionen.

Die Hand darf nur von einem Orthopädietechniker am Prothesenschaft angebracht oder gelöst werden, damit sie vom Patienten nicht entfernt werden kann und sich nicht unerwartet vom Prothesenschaft löst.

do more

Verwendete Komponenten

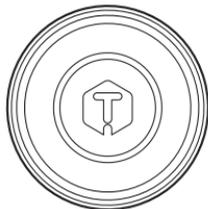
Die folgenden Komponenten werden mit jeder TASKA Hand mit Niedrigprofil (LP) geliefert. Ersatzteile können bei Ihrem örtlichen TASKA-Vertreter erworben werden.



TASKA-LPLC-01

Low Profile Laminiererring

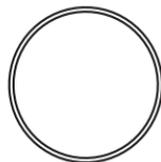
- Gerändelter Laminierbereich
- 6x Kerben zur Unterstützung der Laminierung
- aufgeraute Fläche um den Verbindungsbereich für Laminierung zu maximieren.



152-09-012

Niedrigprofil (LP) Silikonverschluss

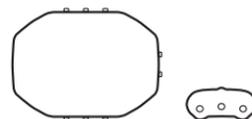
Schützt empfindliche Komponenten am Laminiererring des Handgelenks mit Niedrigprofil (LP) während des Laminiervorgangs.



152-08-021

Niedrigprofil (LP) O-Ring

Dieser wird auf dem Laminiererring vormontiert geliefert. Ersetzen Sie ihn bei Verschleiß, Beschädigung oder Fehlen, um eine wasserdichte Abdichtung zu gewährleisten.



152-20-014

Schalterblock

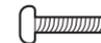
Hiermit werden der Netzschalter und bis zu 2 Sensoreingänge (EMG oder anderweitig) mit der Hand verbunden. Siehe Abbildung 3 (Seite 11) für die korrekte Verkabelung.



152-08-070

Niedrigprofil (LP) Schmiermittel

Tragen Sie dies nach dem Laminieren gemäß den folgenden Anweisungen auf, um die bestmögliche Leistung des Produkts sicherzustellen.



152-08-061

Niedrigprofil (LP) Festellschraube

Zum Befestigen der Hand am Laminiererring. Pro Hand wird eine Feststellschraube extra zur Verfügung gestellt.

Sicherheitshinweise

Treffen Sie beim Laminieren des Handgelenks die folgenden Vorsichtsmaßnahmen:

- ▲ Laminieren Sie das Handgelenk nicht mit der daran befestigten Hand.
- ▲ Stellen Sie sicher, dass der Silikonverschluß verwendet wird, um die Drehfunktionen der Handgelenkverbindung zu schützen.
- ▲ Überprüfen Sie vor dem Laminieren, ob die dorsale Ausrichtung von Hand und Prothesenschaft korrekt ist. Die dorsale Mittellinie der Hand richtet sich an der Mitte der Rotationskerbe aus, wenn sich die Hand in einer neutralen Position befindet. Stellen Sie vor dem Laminieren sicher, dass der Laminiering in der richtigen Ausrichtung ist. Eine falsche Laminierung führt wahrscheinlich dazu, dass der Prothesenschaft noch einmal hergestellt werden muss. Weitere Einzelheiten finden Sie im Laminierungsverfahren.
- ▲ Verwenden Sie nach dem Laminierungsprozess das mitgelieferte Schmiermittel, um sicherzustellen, dass sich die Laufflächen reibungslos bewegen. Befolgen Sie die Anweisungen im Abschnitt „Schmierung und Reinigung“ weiter unten in dieser Anleitung.
- ▲ Es wird empfohlen, das Handgelenk mit Niedrigprofil (LP) jedes Mal zu reinigen und zu schmieren, wenn die Hand abgenommen wird. Dies muss mindestens einmal pro Jahr erfolgen, um eine gute Rotation des Handgelenkes zu gewährleisten.
- ▲ Verwenden Sie als Reinigungslösung nur denaturierten Alkohol oder Spülmittel mit Wasser. Andere Chemikalien können den Kunststoff verunreinigen und Schäden verursachen.
- ▲ Schließen Sie die COM-Leitung nicht an den Netzschalter (Batteriestrom) an. Dies kann den Schaltkreis der Hand beschädigen. Schließen Sie den Netzschalter nur an den Schalterblock an (siehe Seite 11, Abbildung 3 für eine korrekte Verkabelung).

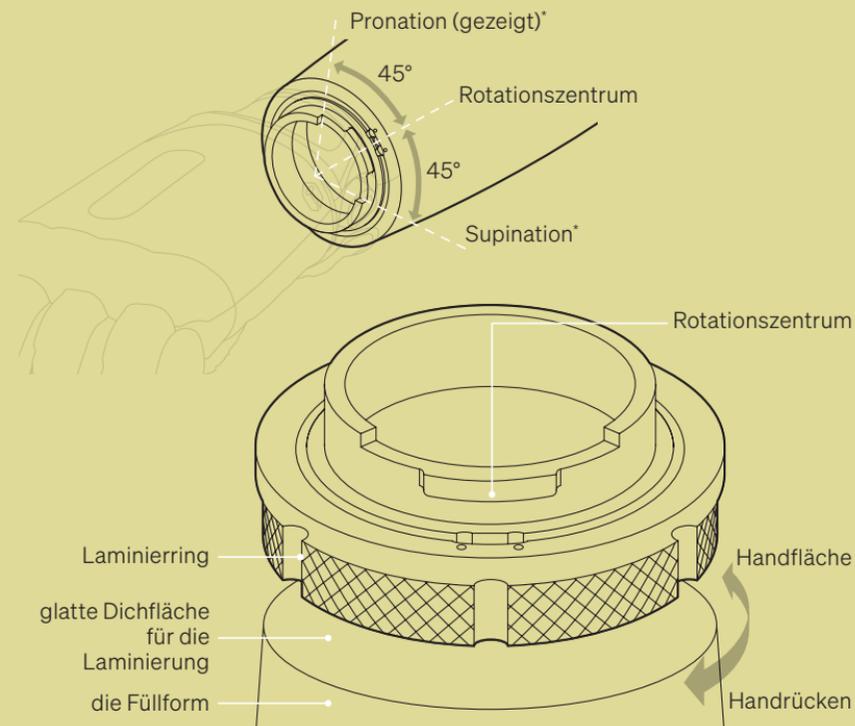


Abbildung 1: Ausrichtungsmerkmale des Handgelenks mit Niedrigprofil (LP)

Laminierungsverfahren

Der Laminierungsprozess ist für jede Prothese einzigartig und hängt von der lokal verwendeten Technik ab. Positionieren Sie den Laminiererring so daß dem Benutzer der maximale Nutzen aus der verfügbaren 90°-Drehung entsteht.

Die Mittellinie der Hand richtet sich nach der Rotationskerbe im Rotationszentrum aus, wenn sich die Hand im Rotationszentrum befindet. Beidseitig davon sind 45° Pronation oder Supination verfügbar.

Eine beispielhafte Ausrichtung ist in Abbildung 1 dargestellt. In dieser Ausrichtung zeigt die Handfläche in der vollständig pronierten Position direkt nach unten und in der vollständig supinierten Position horizontal. Der Orthopädietechniker kann eine alternative Ausrichtung wählen, um den individuellen Bedürfnissen des Patienten zu entsprechen. Verwenden Sie den Silikonverschluss, um den Mechanismus während der Laminierung zu schützen.

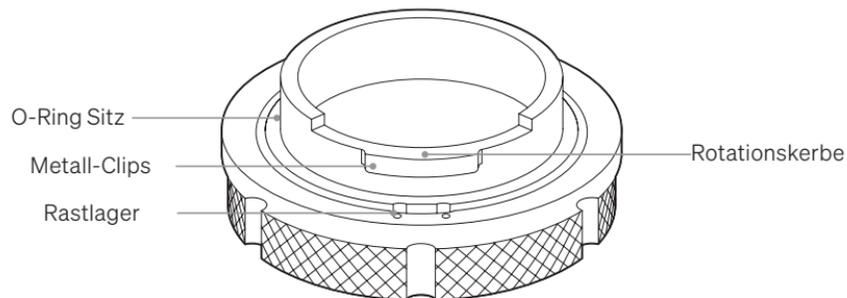


Abbildung 2: Hauptmerkmale des Laminierings

Schmierung und Reinigung

Das Reinigen und Schmieren der Laufflächen des Handgelenks mit Niedrigprofil (LP) muss jährlich durchgeführt werden und wird jedes Mal empfohlen, wenn die Hand nach längerem Gebrauch von der Prothese entfernt wird. Dieses dient dazu, die bestmögliche Benutzererfahrung mit dem Produkt zu gewährleisten und die Funktionalität der Handgelenksrotation aufrechtzuerhalten.



Laminiering vor der Reinigung.

O-Ring reinigen und prüfen.

Neuen O-Ring schmieren.

1. Entfernen Sie den O-Ring vorsichtig vom Laminiering und entfernen Sie Schmutz oder altes Schmiermittel mit denaturiertem Alkohol oder Spülmittel.
2. Überprüfen Sie den O-Ring und die glatte Oberfläche auf Beschädigungen. Entsorgen und ersetzen Sie den O-Ring, wenn Anzeichen von Verschleiß, Rissen, Versprödung oder Beschädigung vorliegen, mindestens aber einmal pro Jahr.
3. Schmieren Sie den O-Ring erneut mit dem mitgelieferten Schmiermittel. Schmieren Sie dieses so um den O-Ring, daß damit ein leichter Film erzeugt wird.



Laminierring reinigen.



Reinigen Sie den Laminiering zur Schmierung.



Einbauen des geschmierten O-Rings.

4. Entfernen Sie überschüssigen Schmutz und Staub von den mechanischen Oberflächen des Laminierings wie gezeigt. Die Merkmale um die Kugellager sind schwer zu reinigen. Es reicht aus, nur die überschüssigen Rückstände zu entfernen.
5. Sobald der Laminiering sauber ist, installieren Sie den O-Ring erneut, indem Sie wie oben gezeigt über die beiden Metall-Clips rollen. Schieben Sie den O-Ring nach unten in die Ecke.



Schmierfunktionen.



Laminierring reinigen.



Schmiermittel auf der Rotationskerbe auftragen.

6. Verwenden Sie das Schmiermittel, um die Metall-Clips und das Kugellager wie gezeigt zu schmieren. Stellen Sie sicher, dass die Merkmale gut mit Schmiermittel beschichtet sind.
7. Reinigen Sie die Schnittstellenplatte an der Hand. Entfernen Sie restliches Schmiermittel und Schmutz von Handgelenk und Hand.
8. Tragen Sie das Schmiermittel wie gezeigt auf der Rotationskerbe des Laminierings auf. Eine erbsengrosse Menge wird ausreichen.

Hand installieren

1. Schließen Sie den 4-poligen Stecker, die Sensoren und den Netzschalter an den Schalterblock an (siehe Abbildung 3 unten).
2. Wenn Sie ein Mustererkennungssystem verwenden, schließen Sie den 2-poligen Halbmondstecker an die COM-Eingangsleitung an. Schließen Sie ihn nicht direkt an den Netzschalter an.
3. Schalten Sie die Hand ein und überprüfen Sie, ob beide Sensoren funktionsfähig sind. Schalten Sie die Hand aus, bevor Sie fortfahren.
4. Führen Sie die Drähte durch die mittlere Bohrung des Laminierings. Achten Sie darauf, die Drähte nicht einzuklemmen.
5. Drehen Sie die Hand um 90 Grad von der Mitte des Rotationszentrums und führen Sie die Hand auf den Kragen (siehe Abbildung 4 unten). Achten Sie darauf, keine losen Drähte einzuklemmen.

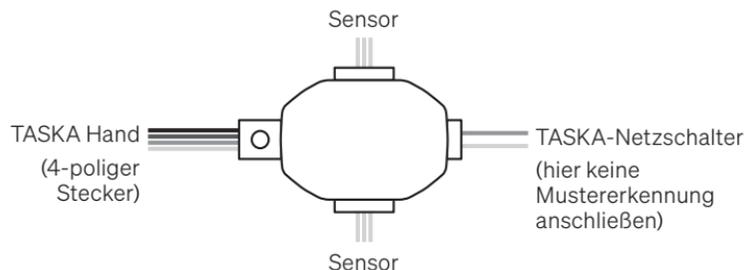


Abbildung 3: Verbinden des 4-poligen Steckers, der Sensoren und des Netzschalters mit dem Schalterblock.

6. Drücken Sie die Hand fest in den Laminierring und drehen Sie sie um 90 Grad, um die Hand am Rest der Prothese zu befestigen (siehe Abbildung 5 unten). Die Abdeckung für den Handrücken sollte sich in der Mitte des Bewegungsbereichs des Handgelenks befinden.
7. Tragen Sie eine kleine Menge des Schmiermittels auf das Gewinde der Festellschraube auf.
8. Ziehen Sie den Silikonverschluss zurück und schrauben Sie die Festellschraube in das Loch (siehe Abbildung 5 unten). Die Schraube (mit Endanschlag für die Drehung) soll nach unten zeigen, bevor der Kopf bündig mit dem Kragen abschließt. Nicht überdrehen.
9. Stellen Sie sicher, dass sich die Hand um 45 Grad in jede Richtung drehen kann und sicher am Prothesenschaft befestigt ist.

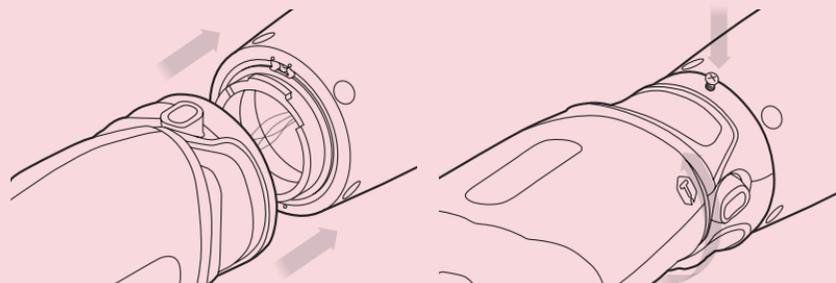


Abbildung 4: Ausrichtung und Befestigung der Hand.

Abbildung 5: Einsetzen Festellschraube (der Silikonverschluss muss zurückgezogen werden).



 **TASKA™**



 **TASKA Prosthetics**
10 Nelson Street, Riccarton,
Christchurch 8011, New Zealand.

do more